

USC PALOMA

Aktuell

Unsere Tauben
wollen gegen Vorwärts-
Wacker den ersten
Saisonsieg feiern.



**USC PALOMA –
SC VORWÄRTS-WACKER**

Dienstag, 5. August 2025
um 19.30 Uhr
an der Brucknerstraße

AUSGABE 2 • SAISON 2025/2026
OBERLIGA HAMBURG

ERDINGER IST WOCHENENDE



PRIVATBRAUEREI
SEIT 1886

Liebe Palomaten, liebe Zuschauer, liebe Fans,

herzlich willkommen zum zweiten Heimspiel der noch jungen Saison an unserer heimischen Brucknerstraße. Zu Gast ist heute die Mannschaft des SC Vorwärts-Wacker Billstedt. Wir begrüßen die Gäste samt ihrem Anhang sehr herzlich und hoffen auf eine faire Partie.

Die Billstedter haben zu dieser Saison personell mächtig aufgerüstet. Sie wollen die nächsten Schritte in der Tabelle machen und sich nicht nur etablieren. Wir treffen also auf einen Kandidaten für das obere Tabellendrittel.

Nach der unnötigen und ärgerlichen Niederlage im Heimspiel gegen Niendorf hat unsere Mannschaft am Freitag eine wahnsinnig leidenschaftliche Leistung

in der Partie bei Victoria gezeigt, auf die sich aufbauen lässt. Für den ersten Saison-sieg hat es am Ende dennoch leider nicht gereicht.

Wir hatten im Sommer einen größeren Umbruch und werden sicher noch etwas Zeit brauchen, bis sich alles findet und die Rädchen ineinander greifen. Unser tolles Trainer-team wird die Mannschaft mit Geduld und harter Arbeit weiter formen – und dann kommen die Punkte von ganz allein.

Wir hoffen auf eine tolle, intensive Partie mit gutem Ausgang für uns Tauben.

Viel Spaß bei der heutigen Begegnung!

Sportliche
Grüße,
Jan Haimerl



„Unser Versprechen sind ehrliche Ergebnisse - im Gleichgewicht für uns und unsere Kunden.“

große str. 16 - 20
22926 ahrensburg
tel.: 041 02 - 20 01 50
fax: 041 02 - 20 01 59
info@bredfeldt-avs.de
www.bredfeldt-avs.de

IMPRESSUM

Geschäftsstelle:
Brucknerstraße 24 · 22083 Hamburg
Tel. 040 / 29 41 26 · Fax: 040 / 29 68 88
Mail: info@uscpaloma.de · Web: www.uscpaloma.de

Geschäftszeiten:
Mo. – Fr. von 14.30 – 19.00 Uhr

Clubheim: 040 / 299 38 83

Verantwortlich für Layout und Inhalt:

Benjamin Grünh

Fotos: Christoph Hellwig (sofern nicht angegeben)



Oberliga Hamburg

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1	Eimsbütteler TV	2	2	0	0	8:2	6	6
2	ETSV Hamburg	2	2	0	0	6:1	5	6
3	Niendorfer TSV	2	2	0	0	7:3	4	6
4	TSV Sasel	2	2	0	0	5:1	4	6
5	SC Victoria	2	1	1	0	6:5	1	4
6	TSV Buchholz 08	2	1	0	1	10:5	5	3
7	HT 16 Hamburg	2	1	0	1	6:3	3	3
8	V/W Billstedt	2	1	0	1	8:6	2	3
9	SV Halstenbek-Rellingen	2	1	0	1	7:5	2	3
10	TuS Dassendorf	2	1	0	1	4:2	2	3
11	FC Süderelbe	2	1	0	1	6:5	1	3
12	Nikola Tesla	2	1	0	1	4:5	-1	3
12	SV Curslack-Neuengamme	2	1	0	1	4:5	-1	3
14	USC Paloma	2	0	1	1	3:6	-3	1
15	TuRa Harksheide	2	0	0	2	4:10	-6	0
16	Teutonia 05	2	0	0	2	2:9	-7	0
17	HEBC	2	0	0	2	1:9	-8	0
18	FC Türkiye	2	0	0	2	2:11	-9	0

3. Spieltag

ETSV Hamburg	19:00	SV Curslack-Neuengamme
Halstenbek-Rellingen	19:00	TSV Sasel
FC Teutonia 05	19:00	TuRa Harksheide
FC Süderelbe	19:00	Nikola Tesla
HT 16 Hamburg	19:00	TuS Dassendorf
FC Türkiye	19:00	Niendorfer TSV
HEBC	19:00	Eimsbütteler TV
USC Paloma	19:30	SC V/W Billstedt
TSV Buchholz 08	19:15	SC Victoria

2. Spieltag

FC Türkiye	1:4	ETSV Hamburg
TuS Dassendorf	4:0	SV Curslack-Neuengamme
TSV Sasel	3:1	FC Teutonia 05
TuRa Harksheide	3:6	FC Süderelbe
SC Victoria	3:3	USC Paloma
Nikola Tesla	1:4	Eimsbütteler TV
HEBC	0:5	HT 16 Hamburg
Niendorfer TSV	4:3	TSV Buchholz 08
SC V/W Billstedt	2:5	SV Halstenbek-Rellingen

4. Spieltag

TuRa Harksheide	19:30	SV Halstenbek-Rellingen
SC Victoria	19:30	FC Türkiye Wilhelmsburg
TuS Dassendorf	13:00	Eimsbütteler TV
Curslack-Neuengamme	15:00	HT 16 Hamburg
HEBC	10:45	FC Süderelbe
Niendorfer TSV	14:00	ETSV Hamburg
Nikola Tesla	14:30	FC Teutonia 05
TSV Sasel	15:00	USC Paloma
SC V/W Billstedt	15:00	TSV Buchholz 08



Landesliga Hansa

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1	Ahrensburger TSV	0	0	0	0	0:0	0	0
	SV Altengamme	0	0	0	0	0:0	0	0
	ASV Hamburg	0	0	0	0	0:0	0	0
	Barsbütteler SV	0	0	0	0	0:0	0	0
	Bramfelder SV	0	0	0	0	0:0	0	0
	HSV Barmbek-Uhlenhorst	0	0	0	0	0:0	0	0
	Concordia Hamburg	0	0	0	0	0:0	0	0
	SC Condor	0	0	0	0	0:0	0	0
	SC Eilbek	0	0	0	0	0:0	0	0
	Hamm United FC	0	0	0	0	0:0	0	0
	VfL Lohbrügge	0	0	0	0	0:0	0	0
	Oststeinbeker SV	0	0	0	0	0:0	0	0
	USC Paloma II	0	0	0	0	0:0	0	0
	Rahlstedter SC	0	0	0	0	0:0	0	0
	SC Vier- und Marschlande	0	0	0	0	0:0	0	0
	FC Voran Ohe	0	0	0	0	0:0	0	0

2. Spieltag

Bramfelder SV	19:00	Oststeinbeker SV
Barmbek-Uhlenhorst	19:30	Hamm United FC
FC Voran Ohe	19:30	SC Condor
Barsbütteler SV	20:00	SC Eilbek
SV Altengamme	15:00	Rahlstedter SC
VfL Lohbrügge	15:00	ASV Hamburg
USC Paloma II	13:00	SC Vier- und Marschlande
Ahrensburger TSV	15:00	Concordia

Ein Geburtstag zum Vergessen

„Das war ein bisschen Selbstschutz, dass wir ihn zur Halbzeit rausgenommen haben. Er ist ein feiner Kerl und kommt von der Mentalität her viel über den Kopf“, so USC-Coach Marius Nitsch über seinen Rechtsverteidiger Lion Mandelkau, der heute seinen 28. Geburtstag „feierte“ – und einen rabenschwarzen Tag erwischte. Sein Rück(Fehl-)pass nach 75 Sekunden Richtung eigenes Tor führte zum 0:1 (Daniel Brückner war durchgestartet und legte quer für Leandro Korth) und sein Kopfball von der Strafraumgrenze (ohne jeglichen Gegnerdruck) schlug zum 0:2 im eigenen Tor ein (21.). „Solche Tage gibt es eben“, spendete Nitsch Trost, „wir hauen jetzt ganz bestimmt nicht auf ihn ein“.

Die Gäste nahmen diese Geschenke natürlich dankend an. Brückner hatte beim ersten Treffer den Rückpass „antizipiert“

und war von hinten durchgestartet, Tor-schütze Korth musste nur noch vollenden (2.). Beim zweiten Tor wurde ein Einwurf von Leon Neumann von Fynn Huneke mit der Hacke zur Bogenlampe verlängert. Mandelkau wollte an der Strafraumgrenze den Ball zum eigenen Keeper zurückköpfen – aber der war gar nicht in seinem Kasten. Was für ein Missverständnis!

Dabei hatten die „Tauben“ durchaus auch gute Aktionen vorzuweisen. Zweimal scheiterte Neuzugang Jan Koschorreck an NTSV-Keeper Gian-Luca Graefe (8./12.) und Nick Leptien zögerte einen Tick zu lange und wurde zur Ecke geblockt (34.). Doch mit den beiden „Geschenken“ im Rücken spielte Niendorf sehr selbstbewusst auf. Nach einem Zuspiel seines Bruders Linus stand Leon Meyer plötzlich ganz allein vor USC-Keeper Tjark Grund-



Geburtsstagskind
Lion Mandelkau
erwischte gegen
Niendorf leider einen
schlechten Tag.



Lennart Keßner
konnte die Niederlage
gegen den Niendorfer
TSV auch nicht
verhindern.

mann, konnte dem Leder aber nicht mehr hinterhereilen, da er sich eine Zerrung im Oberschenkel zuzog (35.). Das wäre eigentlich das sichere 0:3 gewesen. 70 Sekunden später musste Meyer verletzt vom Platz. Die nächste dicke Chance hatte Lars Kuchenbecker mit einem satten Freistoßkracher aus 18 Metern – Grundmann fischte den Ball mit einer starken Flugparade aus dem rechten Giebel (43.).

Nur gegen die eigenen Leute war der USC-Goalie machtlos. Eine scharfe Hereingabe von Brückner grätschte Quincy Adjei aus kurzer Distanz zum 0:3 ins eigene Tor (45.+2). Eigentlich hätte Stadionsprecher Sebastian Buck in der Halbzeit daher „An Tagen wie diesen“ von den Toten Hosen spielen müssen...

USC-Coach Marius Nitsch reagierte zur zweiten Hälfte mit einem Dreifachwechsel, nahm u.a. beide Eigentorschützen aus dem Spiel. Doch der erhoffte Effekt blieb aus. Paloma generierte zwar viel Ballbesitz, aber wirklich zwingende Chancen kamen dabei nicht heraus. Stattdessen verletzte sich auch noch Kapitän Moritz

Niemann, der nach einem Tritt von Korth mit Verdacht auf Mittelfußbruch ausgewechselt werden musste (57.). Gute Besserung! Für das Foul gab es übrigens nicht mal Gelb.

Zu allem Unglück kamen auch noch zwei nicht gegebene Elfmeter hinzu – zumindest aus USC-Sicht. Erst war Neumann in Leptien reingerauscht (64.), dann brachte Noah Alao Fary (übrigens der Sohn des früheren Oberliga-Kickers Mohamed; u.a. beim HEBC, Pauli II und Condor) Keßner zu Fall (68.). Referee Uhrig (Egenbüttel) hatte die Pfeife bereits im Mund, piffte dann aber – sehr zum Unmut der USC-Bank – doch nicht. Schon kurz zuvor hatte Uhrig den USC gegen sich aufgebracht, als ein klarer Griff von Huneke an den Hals von Leptien nicht mal mit Gelb geahndet wurde (58.).

Bei so viel „Spielpech“ war die Partie für die Hausherren letztlich gelaufen, während Niendorf den ersten Sieg seit sechs Jahren gegen den USC feierte (zuletzt am 7.12.2019).

Quelle: Hafo.de/ Andreas Killat



Tjark Grundmann (1)



Johann Buttler (3)



Florian Rust (4)



Tom Burmeister (5)



Marco Schroeder (6)



Lennart Keßner (7)



Lasse Blöcker (8)



Mohamed Giresse Fanè (10)



Lion Mandelkau (11)



Aulon Lekaj (14)



Felix Spranger (15)



Jon Goedeke (16)



Michel Blunck (17)



Jan Koschorreck (18)



Samuel Jacob (19)



Yannick Albrecht (20)



Colin Blumauer (21)



Allan Muto (22)



Moritz Kasten (23)



Fabia Jacobs (25)



Luca Albrecht (27)



Laurens Inkuletz (29)



Moritz Niemann (31)



Can-Luka Topcu (35)



Quincy Adjei (47)



Jonas Marschner (56)

Marius Nitsch
Chef-TrainerZoran Nestorovic
Co-TrainerIngo Glashoff
TorwarttrainerJan Haimerl
LigamanagerChristoph Hellwig
Teamkoordinator & MedienwartMatthias Schmidt
BetreuerFernando Dohrmund
BetreuerPeter Steckel
BetreuerStephanie Schiersch
PhysiotherapeutinRobert Tesch
Content Creator Social MediaUlrike Montag
Zeugwartin

Paloma erlebt nächstes Hoheluft-Drama – Vicky-Keeper Heinbockel bringt Stadion zum Kochen

Eigentlich fühlt sich der USC Paloma im altehrwürdigen Stadion Hoheluft pudelwohl. Die letzte Niederlage beim SC Victoria Hamburg kassierten die „Tauben“ am 2. August 2019 (0:3). Seither sind die Uhlenhorster beim SCV in Punktspielen ungeschlagen geblieben. Wäre da nicht das Hamburger Pokalfinale, was die Mannen von Cheftrainer Marius Nitsch zweimal in Folge erreichten und zweimal bitter verloren – zuletzt am 24. Mai 2025, als man sich auf dramatische Art und Weise im Elfmeterschießen dem klassenhöheren Regionalligisten Eintracht Norderstedt geschlagen geben musste. Knapp zweieinhalb Monate spä-

ter kehrte Paloma an den Ort des Geschehens zurück – und erlebte ein abermaliges Drama...

Bis zur 76. Spielminute waren die Gäste von der Brucknerstraße auf Siechkurs, ehe Victorias Yago Heider vom linken Flügel den mitaufgerückten Max Kahr bediente und dieser das Spielgerät aus 18 Metern zum Anschluss in den rechten Giebel streichelte. Ein Traumtor, das Vicky wieder hoffen ließ! Und obwohl der USC nach einer Roten Karte gegen Fabian Jacobs aufgrund eines groben Foulspiels gegen Luca Palzer (86.) in den Schlussminuten auch noch zu zehnt agieren musste und



Lennart Keßner
lieferte gegen
den SC Victoria
einen starke Partie
ab.



Luca Palzer (re.) im
Duell mit Lennart
Keßner.
Fotos: Emil Skalicky/@
footytography

den Vorsprung irgendwie über die Zeit retten wollte, waren die Chancen zu einer möglichen Vorentscheidung da: Erst sprang dem eingewechselten Luca Albrecht der Ball nach einer Linksflanke von Felix Spranger bei der Annahme an den Arm, so dass der folgende Treffer nicht zählte (90. +2). Und nur kurz darauf vergab man eine Überzahlsituation leichtfertig sowie kläglich (90. +3).

So kam es, wie es kommen musste. SCV-Coach Sascha Bernhardt beorderte seinen Schlussmann Simon Heinbockel bei der vermeintlich letzten Ecke des Spiels mit nach vorne. Und ausgerechnet der Keeper war es, der die Palzer-Hereingabe in den Rückraum per Kopf an den Fünfer bugsierte, wo Richard Arndt zum umjubelten 3:3-Endstand einnickte (90. +4)! „Wenn man 1:3 zurückliegt, ist das für die Seele natürlich ein deutlich angenehmer Punktgewinn, als wenn es andersherum gewesen wäre“, bilanzierte Bernhardt. „Aus meiner Sicht spiegelt das Ergebnis das Spiel auch ganz gut wider. Ich freue mich, dass die Jungs solch eine Mentalität an den Tag gelegt haben.“

Der Übungsleiter der Hausherren sah sein Team gut in die Partie kommen. „In den ersten 30 Minuten hatten wir zahlreiche Chancen – auch Hochkaräter“, sprach er unter anderem auf die Gelegenheit von Palzer an – und nahm eine weitere „entscheidende Szene für das ganze Spiel“ wahr, als Simon Siegfried nach zehn Zeigerumdrehungen auf das Paloma-Tor zu steuerte und Colin Blumauer „ihm in die Hacken lief“. Ein möglicher Elfmeterpfiff blieb aber aus. „Das hat mich sehr geärgert, weil das so ein Spiel komplett anders beeinflusst hätte, wenn du 80 Minuten lang vielleicht mit Elf gegen Zehn gespielt hättest und durch den Elfmeter in Führung gegangen wärst“, so Bernhardt.

Stattdessen lag man zur Pause hinten, weil ein eigener Einwurf abgefangen wurde und Lennart Keßner nach Zuspield von Can Topcu mit seinem zentralen Abschluss Heinbockel nicht allzu gut aussehen ließ (22.). Apropos Lennart Keßner: Der Neuzugang war es auch, der nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich durch Palzer, der nach einem Heinbockel-Ab Schlag auf Siegfried den perfekten Steil-



Lennart Keßner war
an allen drei Toren
seiner Palomaten direkt
beteiligt.

pass von Jan-Ole Eggers zu verwerten wusste (53.), der die Palomaten erneut auf die Siegerstraße brachte. Erst eroberte er tief in der eigenen Hälfte den Ball und hatte nach feinem Zuspiel von Johann Buttler das Auge für den mitgelaufenen Michel Blunck, der aus leicht abseitsverdächtiger Position cool vollstreckte (56.). Dann ging Keßner nach einer zu kurz abgewehrten Ecke aus gut 20 Metern volles Risiko, woraufhin L. Albrecht die Hacke reinhielt – 1:3 (60.).

„Nach dem Ausgleich hatte man wirklich das Gefühl, dass das jetzt in unsere Richtung kippt. Da hatten wir einen richtig guten Drive drin“, befand Bernhardt. „Aber da muss man Paloma für die Ein-

stellung ein Lob aussprechen und den Hut davor ziehen, dass die sich immer wieder aufraffen und auf ihre Tugenden besinnen.“ Am Ende musste er aber auch seiner Mannschaft „ein Kompliment machen. Die Jungs haben bis zum Ende gefightet und sich dafür belohnt. Vom Ergebnis her bin ich letztlich zufrieden, wenn du 1:3 hinten liegst und in der Nachspielzeit noch den Ausgleich machst, dann ist das natürlich ein schöner Punktgewinn“, so das Fazit des Vicky-Coaches. Und trotz des bitteren Endes konnte auch der USC konstatieren: Die Ungeschlagen-Serie an der Hoheluft bleibt bestehen – zumindest, wenn der SC Victoria der Gegner ist...

Quelle: Fussifreunde.de



SEIN PASS SPIELT KEINE ROLLE. SEINE PÄSSE SCHON.

Carl, Spieler bei Rot-Weiß Norderstedt. Eines von 1,3 Millionen DFB-Mitgliedern mit Migrationshintergrund, die täglich beweisen, dass es beim Fußball nicht um die Herkunft geht. Mehr über Carl und den Amateurfußball in Deutschland auf kampagne.dfb.de

UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.



SC Vorwärts-Wacker



Am heutigen Dienstag begrüßen wir unsere Gäste vom SC Vorwärts-Wacker ganz herzlich. Die Billstedter sind mit einem Sieg und einer Niederlage in die Saison gestar-

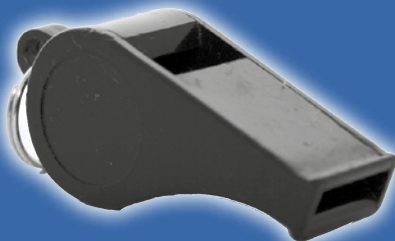
tet und stehen daher bisher auf dem achten Tabellenrang. Es wird auf jeden Fall ein spannendes Match mit dem hoffentlich besseren Ende für unseren USC Paloma.

**Herren-Salon
Michael Lohse
Friseurmeister**



Weidestraße 16
22083 Hamburg
Tel. 040 / 299 38 82
Di.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr

Der Schiedsrichter der heutigen Partie ist **Tom Kriebisch** und seine Assistenten sind **David Kerber** und **Nils Hauer**. Wir wünschen dem Gespann ein angenehmes Spiel.



Vielen Dank unseren Inserenten und den Werbepartnern auf dem Sportplatz. Ohne Ihre dauerhafte Unterstützung wären viele Dinge für unseren USC Paloma nicht machbar.

Wir bitten unsere Mitglieder und Freunde ganz herzlich, unsere Werbepartner bei Ihren Planungen und Einkäufen zu berücksichtigen. Danke!



Hamburg 60

Sportsbar– Kneipe

Schinkelstrasse 4, 22303 Hamburg, Tel.: 278 87 841

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 17:00-1:00 Uhr, Freitag 17:00-2:00 Uhr

Samstag 15:00-2:00 Uhr, Sonntag 15:00-open end

**Bundesliga, Championsleague, DFB Pokal,
und alle Spiele des FC St.Pauli bei uns live,
dann Sa/So 1 Std. vor Anpfiff geöffnet!
In der Bundesligapause Sa und So ab 17:00 Uhr**

Bruckner Apotheke

Stephanie Haake e.K.

Brucknerstr. 35 | 22083 Hamburg

Tel: 040/2 79 90 66 | Fax: 040/2 80 68 59

info@bruckner-apotheke.de | www.bruckner-apotheke.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Unsere 2. Herren sucht Verstärkung



Unsere 2. Herren ist mit Hochdruck in die Vorbereitung auf die kommende Hamburger Oberliga-Saison gestartet. Mit einem auf den meisten Positionen stark besetzten Kader, exzellenter Teamstimmung und unter der neuen Leitung von Thomas Müller, der frisch von Rellinger TV zur HG Hamburg-Barmbek stößt und das zuvor

interimistisch betreute Team nun als lizenzierte Coach übernimmt, strebt die Mannschaft eine führende Rolle in der Liga an. Das Ziel ist klar: Sich sportlich weiterzuentwickeln und die Oberliga aufzusteigen. Dafür suchen wir noch ambitionierte Linkshänder für die Außenpositionen, die das Team verstärken wollen.

General
Ship Supply

stores equipment

provisions

bonded stores

catering

spare parts

Phone + 49 (0) 40 / 851 71 80 · mbpool@mb-ship-service.de · www.moeboe.de



Gärtnerstraße 150

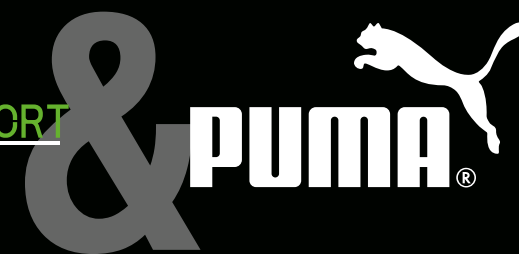
25469 Halstenbek

Tel.: 04101 599600

E-Mail: atshamburg@sport-boeckmann.d

NEUER offizieller Ausstatter des USC Paloma

ABSOLUTE TEAMSPORT
BÖCKMANN



seit Oktober 2024

Teamsport auf 750qm
in der Wohnmeile Halstenbek

Bernd Richter führt mit fünf Punkten

Hallo Tipperfrennde,

2 Spiele mit einer Heimmiederlage mit 0:3 gegen Niendorf und einem Unentschieden mit 3:3 auf der Hoheluft beim SC Victoria. Ein Punkt aus den ersten beiden Spielen ist nicht die erhoffte Ausbeute an Punkten, die wir erwartet hatten. Zum Beginn der letzten Saison sah es nach den ersten beiden Spielen noch düsterer aus, wir hatten gar keinen Punkt! Am heutigen Dienstag kommt jetzt mit Vorwärts Wacker eine Mannschaft an die Brucknerstraße, die einige Spieler dazu geholt haben, die ihren Anspruch auf höhere Tabellenplätze erwarten lässt. In die Sommerpause hat uns Vorwärts Wacker mit einer Niederlage geschickt. Schauen wir Mal, ob wir diese Niederlage wettmachen und heute als Sieger vom Platz gehen können. Eine schwere Aufgabe für unsere Liga, aber bange machen gilt wie immer nicht!

Die ersten Punkte sind vergeben. Nur 3 Tipper haben in den ersten beiden Spielen punkten können. Dabei 2 Tipper, die sich erst zu dieser Saison unserem Tippspiel angeschlossen haben. Dabei hat der eine Neue gleich in beiden Spielen gepunktet und sich als 1. Tabellenführer in der heutigen Tippertabelle angesiedelt. Alle anderen haben danebengelegt und stehen mit null Punkten am Ende der Tabelle da! Aber das wird sich sicherlich im Laufe der Saison noch ändern. Nach dem heutigen Spiel gegen Vorwärts Wacker steht für uns am kommenden Sonntag (10.8. 12:00) die 1. Runde im Lottopokal beim SV Lurup an. Am Wochenende drauf sind wir dann beim TSV Sasel (17.8. 15:00) zu Gast und das nächste Heimspiel haben wir dann am Sonntag, den 24.8.25 um 10:45 Uhr wieder wie gewohnt am Bruckner gegen Harksheide.

Punktstand nach dem Spiel gegen den SC Victoria Hamburg:

Euer Wüppel

RANGLISTE TIPPSPIEL

- 5 Punkte:** Bernd Richter
- 3 Punkte:** Olaf Nordt, Wolfgang Rößing,
- 0 Punkte:** Mini + Maxi, Gerd Haase, Wolfgang Wüpplinger, Ulf Schmidt, Michael Lepinat, Klaus-Dieter Adam, Thomas Böttge, Holger Möller, Nicole Weimer, Jürgen Enge, Olaf Beese, Petra Möller, Hans-Jürgen Adam, Birgit Adam, Frank Hüllmann, Mini+Thomas B., Thorsten Enge, Jürgen Paschereit, Dieter Rodhorst, Jürgen Dittmers, Thomas Hennings, Wolfgang Janzen, Fritz + Joanna Lukowitz, Dirk Rathke, Carsten Gerdey, Jan Haimerl, Jens Labinschus, Klaus-Peter Schulze, Brigitte „Stummel“ Adam, Ingrid Schmidt, Michael Huener, Heiner Schulz, Veronika Hennings, Frank Eggers

PALOMA IN UNSEREM HERZEN ...!

Es ist wichtig,
dass man neunzig
Minuten mit
voller Konzentration
an das nächste
Spiel denkt.*

(* Lothar Matthäus)

Die schönsten
Tore sind die,
bei denen der
Ball schön flach
oben reingeht.*

(* Mehmet Scholl)

Bei einem
Fußballspiel
verkompliziert sich
allerdings alles durch
die Anwesenheit
der gegnerischen
Mannschaft.*

(* Jean-Paul Satre)

Ein Tag ohne
Fußball ist ein
verlorener
Tag.*

(* Ernst Happel)

Walter Reyher
SANITÄR · HEIZUNG · BEDACHUNG

Stückenstrasse 72 · 22081 Hamburg

Telefon 040/29 80 38 0

reyher@walter-reyher.de · www.walter-reyher.de

ELBHANDWERK
Sanitär | Heizung | MeisterHand
040-507 24 999 | elbhandwerk.com

Auf eine tolle Saison



BIER
BEWUSST
GENIESSEN
SINCE 1872

AUF DAS, WAS BLEIBT.